



Hartwachsöl matt

1 l - 2,5 l - 10 l



Farblose Grundierung und Endbeschichtung für Böden, Möbel und Innenausbau. Für saugfähige Oberflächen aus Holz, Kork, Dreischichtplatten, FU-, MDF- und OSB-Platten.

- volldeklariert
- mit natürlichen Rohstoffen
- farblos
- diffusionsfähig und antistatisch
- schweiß- und speichelecht
- schmutz- und wasserabweisend
- strapazierfähig und vergilbungsarm

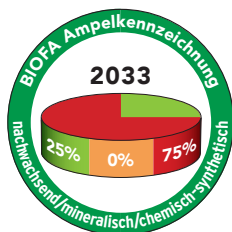


Eigenschaften:

Hartwachsöl matt ist ein hochwertiges Produkt aus natürlichen Rohstoffen. Es belebt die natürliche Struktur, vertieft die Tönung der behandelten Untergründe und ergibt eine offenporige, matte, strapazierfähige und wasserabweisende Oberfläche, die weitgehend vergilbungsfrei ist. Zur rationellen, zeitsparenden Oberflächenbehandlung aller saugfähigen Holz- und Korkböden, Holzwerkstoffplatten wie Sterling OSB-Platten, etc. im Innenbereich. Zur Grundierung und als Endanstrich geeignet. Nicht für Untergründe mit ständiger Nassbelastung.

Inhaltsstoffe:

Aromatenfreies hochgereinigtes Testbenzin, Ricinenöl-Kolophoniumharzverkokung, modifizierte Ricinenöl-Kolophoniumharzverkokung, Saffloröl-Kolophoniumharzverkokung, Mattierungsmittel, Tonerde, Mikrowachs, Zinkoxid, Quellton, Netzmittel, Entschäumer, Kobalt-, Zirkonium- und Mangan-Trockner, Antioxidans.



Arbeitsschritte:

1. Vorbehandlung : Der Untergrund muss trocken (Holzfeuchte max. 12 %) und sauber sein, evtl. mit Verdünnung 0500 reinigen. Endschliff der Oberflächen im Bodenbereich mit 120-150er Korn bzw. Gitter, im Möbel- und Innenausbau mit Korn 180-240. Es können auch entsprechende Kunststoffpads verwendet werden.

2. Grundanstrich

Hartwachsöl matt gut aufrühren. Im Bodenbereich mit Flächenstreicher oder kurzfloriger Velourrolle dünn und gleichmäßig auftragen. Für Möbel- oder Innenausbauflächen mit Pinsel Rolle oder im Spritzverfahren verarbeiten. Bei stark saugenden bzw. grobporigen Untergründen wie Kork, Buche, Erle etc. das Öl beim ersten Auftrag satt aufbringen und gleichmäßig verteilen. Alternativ kann auch mit BIOFA Universal Hartgrund lösemittelfrei Art. Nr. 3755 grundiert werden, um eine bessere Tiefenwirkung und Lösemittelreduzierung zu erreichen.

3. Zwischen- und Schlussanstrich

Nach ca. 24 Stunden mit Gitter 150-180, im Möbel- und Innenausbau mit Korn 240 zwischenschleifen und nach gründlichem entstauben 2. Anstrich auftragen. Bei sehr saugstarken Untergründen wie Korkparkett, etc. ist evtl. ein weiterer Auftrag mit Hartwachsöl matt erforderlich. Als Endbehandlung für BIOFA Coloröle wird 1 Anstrich Hartwachsöl als Finish aufgebracht, wobei das Hartöl mit bis zu max. 10% Coloröl, mit dem der Boden eingefärbt wurde, abgetönt wird. Bei extrem saugstar-



ken Untergründen kann ein 2. Anstrich erforderlich sein.

Spritztechnische Daten

Druckluft-Becherpistole: Düse: 1-1,5 mm, Spritzdruck: 2-3 bar.

Airless: Düse: 0,23-0,28 mm, Spritzdruck 4 bar, Materialdruck 80 bar.

Diese Angaben sind Durchschnittswerte. Bitte den eigenen Gerätesystemen anpassen.

4. Reinigung der Arbeitsgeräte

Sofort nach Gebrauch mit Verdünnung 0500 reinigen.

5. Reinigung und Pflege der Oberflächen

Mit weichem, trockenem Tuch. Bei feuchter Reinigung mit pH-neutralem, mildem Reinigungsmittel in handwarmem Wasser.

Wir empfehlen BIOFA NACASA Universalreiniger 4010 (BIOFA Händler).

Für Fußbodenoberflächen siehe spezielle Pflegeanleitung!

Wichtig:

Vorversuche durchführen! Gebinde aus unterschiedlichen Chargen vor der Verarbeitung mischen! Bei der Verarbeitung und Trocknung der Produkte ist für optimale Frischluftzirkulation zu sorgen! Nicht unter 16°C verarbeiten.

Werkzeug-Empfehlung:



1. 009949 / 009934 Flachpinsel 50 mm / 70 mm für ölige Produkte

1. 009942 Flächenstreicher 240 mm

2. 009951 / 009980 / 009982 Lackwalze Mikrofaser

100 mm / 180 mm / 250 mm

3. 009952 / 009996 / 009954 Walzenbügel für

100-120 mm / 180-200 mm / 250-270 mm Walze

4. 009973 Stiel für Lackwalze und Flächenstreicher

5. 0500 BIOFA Verdünnung zum Reinigen der Arbeitsgeräte

Trocknung:

Die Trockenzeit beträgt 12-16 Std. (20°C / 50-55 % rel. Luftfeuchte).

Nach 24 Std. kann zwischengeschliffen und der 2. Anstrich aufgebracht werden.

Nach 3 Tagen schwach belastbar. Volle Beanspruchbarkeit nach 7-10 Tagen.

Trocknungsverzögerungen durch niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchte sowie auf gerbsäurehaltigen

Hölzern, Tropenhölzern und auf Kork sind möglich.

Verbrauch/Ergiebigkeit pro Auftrag:

1. Auftrag: ca. 60 - 80 ml/m² bzw. 12 - 16 m²/l.

2. und 3. Auftrag je 45 - 60 ml/m² bzw. 16 - 20 m²/l.

Verbrauch und Ergiebigkeit hängen stark von der Saugfähigkeit des Untergrundes ab.

Lagerung:

Kühl, trocken und gut verschlossen lagern. Hautbildung möglich. Vor erneutem Gebrauch entfernen. Öl evtl. durchsieben!

Gebinde:

Innenlackierte Weißblechdose/-eimer

Entsorgung:

Flüssige Produktreste und nicht restentleerte und gereinigte Gebinde bei Sammelstelle für Altfarben/Altacke abgeben bzw. nach den jeweils lokalen/ nationalen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen. Kleine Restmengen und getränkte Arbeitsmaterialien können nach dem Austrocknen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nur restentleerte und gereinigte Gebinde zum Recycling geben.

EAK-Abfallschlüssel nach europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11*

Gefahren- und Sicherheitshinweise:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Enthält Cobaltbis(2-ethylhexanoat); Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Allergiker: Tel.: +49(0)7164-9405-0. Mit Produkt getränkte Arbeitsmaterialien und Kleider luftdicht in Metallbehälter aufbewahren oder wässern und auf nicht brennbarem Untergrund ausgebreitet trocknen lassen -(Selbstentzündungsgefahr!) Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife abwaschen. Auf ausreichenden Hautschutz achten! Bei Spritzverarbeitung den Spritz- und Sprühnebel nicht einatmen und geeigneten Atemschutz (Kombifilter A2/P2) und Schutzbrille tragen. Beim Erwärmen oder Versprühen können explosive Dampf-/Luftgemische entstehen! Bei Schleifarbeiten Atemschutz (Staubfilter P2) verwenden. Ein arttypischer Geruch der Naturrohstoffe ist möglich! Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

VOC-Kennzeichnung gemäß Decopaint-Richtlinie und ChemVOCFarbV:

EU-Grenzwert (Kat. A/i): 500 g/l (2010)

2033 enthält max. 430 g/l VOC.

GISCODE: Ö 60+

Stand: 15.03.2022